

Ergebnisprotokoll – Sitzung des Gemeinderats am 01.10.2026

Öffentlicher Teil

TOP 2: Bürgerbus Eppingen : Sachstandsbericht und Beschluss zur Ersatzbeschaffung des Bürgerbus Emil 2

Vorlage Nr. 190/2026

1) Der Gemeinderat wird zum Projekt „Bürgerbus Eppingen“ informiert und erhält durch den Bürgerbus-Verein Eppingen den aktuellen Stand und Ausblick.

2) Der Gemeinderat wird um Zustimmung zur Ersatzbeschaffung des Bürgerbus „Emil 2“ (Baujahr 2021) mit einem Neufahrzeug als Mittel-Niederflur-Fahrzeug für den Eigenbetrieb Energie- und Verkehrsbetriebe (EVE) im Jahr 2027 gebeten.

3) Im Wirtschaftsplan der EVE werden 2027 die Fahrzeugkosten i.H.v. 120.000,-- Euro (netto) und der Zuschuss i.H.v. 40.000,-- Euro eingestellt.

4) Die Verwaltung wird beauftragt:

- Stellung eines Zuschussantrag in Höhe von 40.000,-- Euro bei der L-Bank nach dem Busprogramm des LGVFG des Landes BW

- bei Vorliegen des Landeszuschuss Durchführung der Fahrzeugersatzbeschaffung als Mittel-Niederflur-Fahrzeug

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 3: Mitgliedschaft im EU-Netzwerk "EU local councillor network„ (EULC) - Bericht von StRin und EU-Gemeinderätin Dr. Tatjana Hilker.

Vorlage Nr. 191/2026

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zum EU-Projekt EULC zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme.

TOP 4: Fußwegeverbindung Schanzgraben zum Bahnhof in Richen - hier: Entwurfs-, Bau- und Finanzierungsbeschluss

Vorlage Nr. 172/2026

Der Gemeinderat fasst den Entwurfs-, Bau- und Finanzierungsbeschluss zur Herstellung der Fußwegeverbindung Schanzgraben zum Bahnhof in Richen in Höhe von 480.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 5: Notwendige Erneuerung von Heizungssystemen in städtischen Gebäuden - Heizzentrale Rathausareal Eppingen.

Vorlage Nr. 168/2026

1) Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte Vorplanung zur Heizzentrale des Rathausareals Eppingen zur Kenntnis und empfiehlt dem Gemeinderat die Realisierung gem. Variante 2A „ein Nahwärmeverbund mit zwei Holzpelletskessel zu je 300 kW“ zu beschließen.

2.) Der Gemeinderat darüber hinaus, die dafür erforderlichen Haushaltsmittel im Jahr 2027 mit 170.200 € sowie im Jahr 2028 mit 1.018.850 € (1.251.850 € ./. Förderung 233.000 €) bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 6: Erneuerung der Heizung an der Burgbergschule Richen nach einem Wasserschaden – Bekanntgabe einer Eilentscheidung.

Vorlage Nr. 189/2026

1) Der Gemeinderat nimmt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 11. August 2026 zur Heizungserneuerung in der Burgbergschule Richen und zur Beauftragung der Firma Staudt GmbH aus Ubstadt-Weiher mit der Lieferung der Pellets-Heizungsanlage zum Angebotspreis von 183.104,25 € zur Kenntnis.

2) Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachstand und der Kostenentwicklung wie in der Vorlage dargestellt mit außerplanmäßigen Ausgaben in Hohe von 183.104,25 €.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1: Übertarifliche Regelungen als Grundlage der neuen Dienstvereinbarung zur Regelung der Arbeitszeit im städtischen Bauhof.

Vorlage Nr. 160/2026

1) Die Frühstückspause der Bauhofmitarbeitenden erfolgt innerhalb der bezahlten Arbeitszeit.

2) Für ausdrücklich angeordnete Überstunden entsteht der Überstundenzuschlag unmittelbar. Der entstandene Überstundenzuschlag verfällt nicht.

3) Tatsächlich geleistete Rufbereitschaftsstunden werden auf das Gleitzeitkonto gebucht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 2: Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Hohenstein", Plan-Nr. 0750.069.00, in Eppingen gem. § 12 BauGB; hier: Finanzielle Beteiligung der Stadt Eppingen am Ausbau erneuerbarer Energien gem. § 6 Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2023).

Vorlage Nr. 159/2026

Der Gemeinderat ermächtigt den Oberbürgermeister, den Vertrag über eine finanzielle Beteiligung der Stadt Eppingen gem. § 6 EEG 2023 am Solarpark Hohenstein in Eppingen mit der BürgerSolarpark Eppingen GmbH & Co. KG wie in der Anlage beigefügt abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 3: Umnutzung der ehem. Volksbankfiliale in Eppingen-Rohrbach zur Nahversorgung.

Vorlage Nr. 116/2026

1) Der Ortschaftsrat Rohrbach hat am 24. Juni 2026 über die Möglichkeit, eine Nahversorgung im Stadtteil durch Tante-M zu ermöglichen beraten und empfiehlt dem Gemeinderat mehrheitlich, der dargestellten Nutzung zuzustimmen.

2) Die Verwaltung wird zudem beauftragt, die weiteren Schritte in die Wege zu leiten und die notwendigen Haushaltsmittel für 2027 anzumelden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.
